

Kultur

STA·DTHAGEN e.V.

Poststelle: i-Punkt

Altes Rathaus · 31655 Stadthagen

Geschäftsführung:

Tel. 05723/3354

e-mail: info@kultur-stadthagen.de

www.kultur-stadthagen.de

2022 Veranstaltungen 2023

Kultur hat ihren Wert – und ihren Preis.

Kultur Stadthagen e.V. dankt den unten genannten Förderern für ihre finanzielle Unterstützung. Ohne sie könnten kulturelle Veranstaltungen von hoher künstlerischer Qualität bei gleichbleibend moderaten Eintrittspreisen nicht mehr gegenfinanziert werden.



Landkreis Schaumburg



Stadt Stadthagen



DIE BANK MIT DER GROSSEN KUNDENNÄHE.



SCHAUMBURGER
LANDSCHAFT



ZUR AMTSPFORTE

Vorwort

Liebe Kulturfreundin, lieber Kulturfreund,

immerhin schon zwei unvollständige Veranstaltungsreihen mussten wir bis jetzt aufgrund der Coronapandemie ertragen. Doch kam es glücklicherweise nicht zum Ausfall aller Veranstaltungen, sodass wir uns wenigstens mit den wenigen verbliebenen Ereignissen, die dafür umso eindrücklicher waren, dahingehend motivieren konnten, auch weiterhin positiv nach vorne zu schauen. Das Resultat dieser optimistischen Grundstimmung halten Sie nun in den Händen. Herzlich willkommen zu unserer neuen Kultursaison 2022/23, von der wir uns erhoffen, dass sie so wie geplant verlaufen kann, dass sie nicht erneut unterbrochen werden muss und es auch zu möglichst bereichernden kommunikativen Begegnungen und Kontakten ohne Angst um die Gesundheit kommen kann. Denn auch das war und ist seit jeher wichtiger Bestandteil unserer Veranstaltungen gewesen.

Ich weise vorsorglich darauf hin, dass sich möglicherweise kurzfristig Änderungen, ergeben können. Diese Änderungen werden wir dann frühzeitig in der Tagespresse und auch auf unserer Homepage bekanntgeben.

Es erwartet uns erneut eine reizvolle und hohe Erwartungen weckende Mischung aus Kammermusik, Klavierrecital und Literatur – selbstverständlich wie gewohnt dargeboten von Künstlerinnen und Künstlern, die höchsten Ansprüchen genügen. Natürlich haben wir unsere Planungen erneut an sich womöglich noch einmal ergebende Hygieneerfordernisse ausgerichtet.

Achten Sie auch weiterhin bitte auf eventuell kurzfristige Hygieneanpassungen, die wir im Fall der Fälle rechtzeitig über die Presse und unsere Homepage ankündigen werden.

Wie auch im letzten Jahr haben wir alles hierzu Relevante auf diesem Flyer noch einmal speziell zusammengefasst und entsprechend optisch hervorgehoben.

Wir freuen uns also auf eine neue erfolgreiche Saison mit Kultur Stadthagen und auf die Wiederbegegnungen mit Ihnen – gerade in einer Zeit wie dieser, in der die Besinnung auf die Werte, die unsere Kultur in sich trägt und zum Ausdruck bringen kann, von so großer Wichtigkeit für uns alle ist.

Dr. Bernward Bock (Vorsitzender Kultur Stadthagen e.V.)

Der Vorverkauf für die Saison 2022/2023 beginnt jeweils 4 Wochen vor Konzerttermin.

Information

Kultur Stadthagen e.V., i-Punkt im Alten Rathaus, Am Markt 1, 31655 Stadthagen

Vorstand: Dr. Bernward Bock, Helle Müller-Thiemens

Geschäftsführung: Babette Hattendorf, Tel. 0 57 23/ 33 54

Kartenvorverkauf: Schaumburger Nachrichten, Vornhäger Str. 44, 31655 Stadthagen
Ticket-Hotline: 0 57 21/80 92 26

i-Punkt im Alten Rathaus, Am Markt 1, 31655 Stadthagen, Tel./Fax 0 57 21/ 92 50 65
Buchhandlung Schmidt, Am Markt 2, 31655 Stadthagen, Tel. 0 57 21/ 99 674
Babette Hattendorf, Tel. 0 57 23 / 33 54

Online Bestellung: www.kultur-stadthagen.de

Ermäßigung erhalten Schüler, Studenten sowie Schwerbeschädigte.

Die Abendkasse öffnet 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Erworbene Karten werden nicht zurückgenommen.

Werden Sie Mitglied in der **KULTUR STADTHAGEN e.V.** (Mindest-Jahresbeitrag 13 Euro)

Konten:

Sparkasse Schaumburg

IBAN: DE69 2555 1480 0470 1402 03, SWIFT-BIC: NOLADE21SHG

Volksbank Hameln-Stadthagen eG

IBAN: DE95 2546 2160 0008 8102 00, SWIFT-BIC: GENODEF1HMP

1 SIGNUM saxophone quartet

Kammermusikabend

Samstag, 15. Oktober 2022, 19.00 Uhr

Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen

Blaz Kemperle Sopransaxophon, **Hayrapet Arakelyan** Altsaxophon,
Alan Luzar Tenorsaxophon, **Guerino Bellarosa** Baritonsaxophon



Ein Saxophonquartett zu Gast bei Kultur Stadthagen: Das verspricht ganz neue Töne und Höreindrücke im Kaminsaal, vor allem, wenn diese von Musikern dargeboten werden, die eine Idee haben von Klang und Zusammenspiel und diese auch musikalisch und performativ ausleben wollen. Entsprechend gehen die vier in ihren Konzerten stets an ihre Grenzen – sowohl psychisch als auch physisch.

Auftritte hatten die Musiker bereits in vielen europäischen Konzerthäusern. 2014/15 wurde das Quartett zum „ECHO-Rising Star“ gekürt. Ihre eigene Aussage bringt es auf den Punkt: „Viele denken immer noch, das Instrument kann nur laut sein und rauschen, man findet es nur im Jazz. Aber das Instrument ist viel mehr als nur das! Es ist wie ein Chamäleon, das sich in unterschiedliche Klänge wandeln kann. Das zu zeigen, ist für uns eine Lebensmission.“ SIGNUM sucht beständig nach neuen Herausforderungen und Begegnungen. Die Experimentierfreude und die Vielseitigkeit des Quartetts spiegeln sich sicherlich nicht nur in ihren originellen Programmen wider. Durch regelmäßige Projekte mit anderen Musikerinnen und Musikern erweitern die Künstler ihre Möglichkeiten für neue Klänge und Darbietungsformen.

Zu unserer Veranstaltung werden wir die vier Musiker aber ganz für sich mit ihren Saxophonen erleben, mit ihrem musikalischen Gestaltungsreichtum und ihren Umsetzungsideen, die uns ganz sicher beeindrucken werden.

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

1 SIGNUM saxophone quartet

Fortsetzung

Programm:

Johann Sebastian Bach (1685–1750): Italienisches Konzert, BWV 971 Bearbeitung für Saxophonquartett von Katsuki Tochio

Allegro

Andante

Presto

Johannes Brahms (1833–1897): Intermezzo A-dur op. 118 Nr. 2 Bearbeitung für Saxophonquartett vom SIGNUM saxophone quartet

Alberto Ginastera (1916–1983): Danzas Argentinas Bearbeitung für Saxophonquartett vom SIGNUM saxophone quartet

Danza del viejo boyero

Danza de la moza donosa

Danza del gaucho matrero

George Gershwin (1898–1937): Three Preludes Bearbeitung für Saxophonquartett vom SIGNUM saxophone quartet

Allegro ben ritmato e deciso

Andante con moto e poco rubato

Allegro ben ritmato e deciso

Leonard Bernstein (1918–1990): Symphonic Dances from West Side Story Bearbeitung für Saxophonquartett von Sylvain Dedenon

Prologue, Something's Coming, Tonight, America, Cool, Somewhere, I Feel Pretty, Mambo

AC/DC (Angus Young, Malcolm Young): Thunderstruck Bearbeitung für Saxophonquartett vom SIGNUM saxophone quartet

Eintrittspreis: 35 Euro

Ermäßig: 20 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

2 E.T.A. Trio

Kammermusikabend

Samstag, 19. November 2022, 19.00 Uhr

Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen

Elene Meipariani Violine, Till Schuler Violoncello, Till Hoffmann Klavier



Gefördert durch den Deutschen Musikwettbewerb,
ein Projekt des Deutschen Musikrats



Deutscher
Musikwettbewerb
DEUTSCHER MUSIKRAT

Das 2019 in Hamburg gegründete Trio E. T. A. versteht seinen Namen als Hommage an den Dichter, Kritiker und Komponisten E. T. A. Hoffmann. Die Mitglieder des jungen Ensembles konnten schon vor der Gründung ihres Trios auf beachtenswerte kammermusikalische Auftritte in verschiedenen Formaten sowie solistische Erfolge im In- und Ausland zurückblicken. Noch getrennt, gewannen sie bereits verschiedene Preise und Auszeichnungen. Ihr Triospiel begannen sie im Sinne des Namenpatrons zunächst vor allem mit romantischer Musik. Nicht wenige sagen ihnen jedoch auch künstlerische Querverbindungen zu. So erweiterten sie ihr Repertoire schnell auf das gesamte kammermusikalische Feld von der Klassik bis hin zur zeitgenössischen Musik.

Im Dezember 2020 wurde das Trio E.T.A. in der NDR-Sendung „Podium der Jungen“ einem breiten Publikum vorgestellt. Nach dem Gewinn des Preises des Deutschen Musikwettbewerbs gab es Einspielungen des Trios für Hörfunk-Produktionen im Deutschlandfunk und im Südwestrundfunk (SWR). 2021 gewann das Ensemble den Preis des Deutschen Musikwettbewerbs sowie den Bonner Rotary Musikpreis. Seither wird es mit einer Vielzahl von Konzerten gefördert. Unterstützung erfährt es zudem von der Studienstiftung des deutschen Volkes. Derzeit arbeitet es an seiner Debüt-CD beim Label GENUIN.

Programm:

- Dimitri Schostakowitsch (1906-1975):** Klaviertrio Nr.1 in c-Moll
Joseph Haydn (1732-1809): Klaviertrio in C-Dur Hob. XV:27
Johannes Brahms (1833-1897): Klaviertrio in H-Dur op.8

Eintrittspreis: 25 Euro

Ermäßigt: 15 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

3 Ach, wie ich fürchte,

Musikalisch-literarischer Abend

Samstag, 3. Dezember 2022, 19.00 Uhr

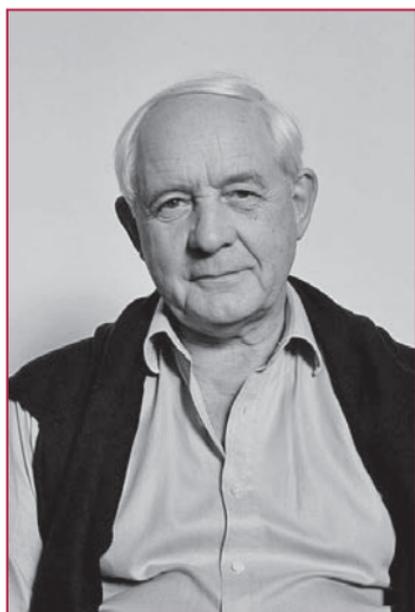
Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen

„Ach, wie ich fürchte, Ihre Bekanntschaft zu machen“

Peter Tschaikowsky und seine unsichtbare Geliebte Nadeshda von Meck

Hanjo Kesting Text und Wort, Sonja Beißwenger Lesung, Frank Arnold Lesung

Sie war seine »teure Freundin« und »unsichtbare Geliebte«: Nadeshda von Meck, die 1877 in Tschaikowskys Leben trat und seine unermüdliche Förderin wurde. Nach dem Tod ihres Ehemannes fand sie in der Musik einen emotionalen Rückhalt. Von Tschaikowskys Werken und seiner Persönlichkeit entzückt, verschaffte Frau von Meck ihm durch großzügige Zuwendungen dreizehn Jahre lang finanzielle Unabhängigkeit. Sie trafen sich nie persönlich, was später die Legende von der »unsichtbaren Geliebten« förderte. Als solche geistert sie durch den Roman »Doktor Faustus« von Thomas Mann. Das Zeugnis der Beziehung ist ein umfangreicher Briefwechsel, in dem beide bemüht waren, trotz wachsender Vertrautheit ihr Innerstes vor dem anderen zu verbergen.



Hanjo Kesting

studierte Philosophie, Literaturwissenschaft und Geschichte in Köln, Tübingen und Hamburg. 1973-2006 Leiter der Hauptredaktion Kulturelles Wort beim Norddeutschen Rundfunk. Zahlreiche Publikationen zu Literatur und Musik. Zuletzt: »Augenblicke mit Jean Améry. Essays und Erinnerungen«, Göttingen 2014. – »Große Romane der Weltliteratur«, 3 Bde., Göttingen 2015. – »Begegnungen mit Siegfried Lenz. Essays, Gespräche, Erinnerungen«, Göttingen 2016. – »Bis der reitende Bote des Königs erscheint. Über Oper und Literatur«, Göttingen 2017. – »Große Erzählungen der Weltliteratur«, 3 Bde., Göttingen 2019. – »Theodor Fontane. Bürgerlichkeit und Lebensmusik«, Göttingen 2019. – »Abschiedsmusik. Nachrufe aus 20 Jahren (2000-2020)«, Hannover 2021. – »Schnee von gestern. Literaturkritische Streifzüge«, Hannover 2022. – Hanjo Kesting war langjähriger Herausgeber der Hörbücher der Deutschen Grammophon

und hat eine Hör-Edition der Weltliteratur in 50 Bänden (mOcean OTon Verlag) vorgelegt. 1982 Kritikerpreis der Salzburger Festspiele, 2005 Kurt-Morawietz-Literaturpreis der Stadt Hannover, 2007 Ehrenpromotion der Universität Hamburg. Mitglied im PEN-Zentrum Deutschland.

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

Beitrittserklärung

Ich erkläre meinen / wir erklären unseren Beitritt zu Kultur Stadthagen e.V.
und erkenne/n die Satzung an.

Der Mitgliedsbeitrag soll jährlich EURO _____ betragen
(derzeit mindestens EURO 13,00 für Einzelpersonen bzw. mindestens
EURO 30,00 für Familien).

Darüber hinaus unterstütze/n ich / wir den Verein durch eine jährliche

Zuwendung von EURO _____, für die auf Wunsch eine
Spendenbescheinigung ausgestellt wird.

Zuname:

Vorname(n):

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon:

Geburtsdatum / -daten:

E-Mail (für Informationen über unsere Veranstaltungen):

Eintrittsdatum:



3 Ach, wie ich fürchte,

Fortsetzung

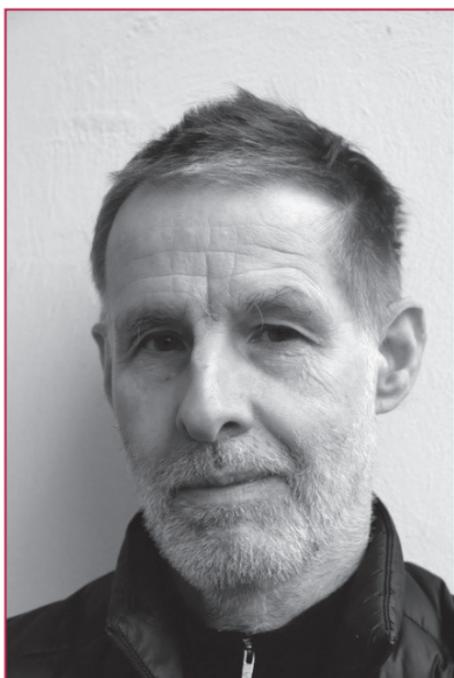


Sonja Beißwenger

begann 2001 ihre Schauspielausbildung in Hannover und trat dort ab der Spielzeit 2003/2004 und bis 2009 als festes Ensemblemitglied auf. 2007 wurde sie zur besten Nachwuchsschauspielerin des Schauspiels Hannover gewählt und arbeitete mit den Regisseuren Nicolas Stemann, Sebastian Baumgarten und Sebastian Nübling zusammen. 2009-2015 hatte sie ein Engagement am Staatstheater Dresden und wurde dort 2013 mit dem Erich-Ponto-Preis ausgezeichnet. 2014 und 2015 trat sie bei den Salzburger Festspielen auf. Seit 2015 lebt und arbeitet sie als freie Schauspielerin wieder in Hannover. Sie ist für Produktionen an verschiedenen Bühnen engagiert - seit 2017 z.B. am Schauspielhaus Düsseldorf. In den Hörfunk- und Synchronstudios von NDR, BR und DLF ist sie eine gefragte Sprecherin.

Frank Arnold

studierte Philosophie und Theaterwissenschaften an der Freien Universität Berlin und Schauspiel an der Hochschule der Künste Berlin. Er stand u. a. in Berlin, Heidelberg und Düsseldorf auf der Bühne und arbeitete als Schauspielregisseur und -dramaturg in München, Berlin, Zürich und Wien. Außerdem inszenierte er mehrfach Opern und war als Dozent am Trinity College in Dublin tätig. Zahlreiche Rundfunk- und Fernsehproduktionen sowie Hörbücher, bei denen Frank Arnold als Sprecher mitwirkte, u. a. Ilija Trojanow »Der Weltensammler«, Per Olov Enquist »Das Buch von Blanche und Marie«, Andrea Camilleri »Die sizilianische Oper« und Georg Forster »Reise um die Welt«, ließen seine Stimme zu einer der bekanntesten in Deutschland werden. 2014 wurde er für seine Lesung von Ursula Krechels Roman »Landgericht« mit dem Deutschen Hörbuchpreis ausgezeichnet.



Eintrittspreis: 20 Euro

Ermäßigt: 10 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

4 Aris Quartett

Kammermusikabend

Samstag, 28. Januar 2023, 19.00 Uhr,
Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen

Anna Katharina Wildermuth Violine, Noemi Zipperling Violine,
Caspar Vinzens Viola, Lukas Sieber Violoncello



Ausdrucksstark, dynamisch, aufsehenerregend: Seit über einem Jahrzehnt ist das Aris Quartett auf den internationalen Bühnen zuhause. Mit seiner unverwechselbaren Klangsprache zählt es zur Top-Riege der Kammermusik.

Zu den Auftrittsorten der Musiker zählen Säle wie die Londoner Wigmore Hall, die Elbphilharmonie Hamburg, die Philharmonie de Paris oder das Konzerthaus Wien. Und häufig ist das Aris Quartett gefragter Partner von Solisten, darunter Christiane Karg, Daniel Müller-Schott, Eckart Runge, Kit Armstrong, William Youn und Nils Mönkemeyer.

Das Aris Quartett gründete sich 2009 in Frankfurt am Main. Zu den wichtigsten Mentoren des Quartetts gehört vor allem Günter Pichler vom Alban Berg Quartett. Mit zahlreichen 1. Preisen bei renommierten Wettbewerben gelingt dem Aris Quartett der internationale Durchbruch. So gewannen sie beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München gleich fünf Preise. Die Musiker sind zudem als „ECHO Rising Stars“ der European Concert Hall Organisation ausgezeichnet und zählen zu den „New Generation Artists“ der BBC.

Neben regelmäßigen Auftritten in Radio und TV hat das Aris Quartett mittlerweile schon sechs von der Fachpresse vielbeachtete CD-Produktionen vorgelegt. Zuletzt erschien eine Aufnahme mit Werken von Resch und Beethoven im Mai 2021 bei GENUIN Classics.

Programm:

Anton Dvorák (1841–1904): Auswahl aus den Zypressen

Leoš Janáček (1854–1928): Streichquartett Nr. 2 „Intime Briefe“

Franz Schubert (1797–1828): Streichquartett a-Moll D. 804 „Rosamunde“

Eintrittspreis: 35 Euro

Ermäßigt: 20 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

5 Oberon Trio

Kammermusikabend

**Samstag, 25. Februar 2023, 19.00 Uhr,
Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen**

Henja Semmler Geige, **Antoaneta Emanuilova** Violincello,
Jonathan Aner Klavier



"Das technisch souveräne Oberon Trio berührt mit unter die Haut gehender Intensität", schwärmt das FonoForum, und das Gramophone Magazin schreibt: "It's a scintillating performance from start to finish."

Das 2006 gegründete Oberon Trio konzertiert inzwischen in großen Sälen wie der Berliner Philharmonie, dem Wiener Konzerthaus, dem Amsterdamer Concertgebouw, dem Konzerthaus Dortmund, der Philharmonie Essen. Es ist zu Gast bei renommierten Festivals wie den Ludwigsburger Schlossfestspielen, dem Mozartfest Augsburg und vielen anderen. Im Schloss Stadthagen gastiert das Trio nun bereits zum 3. Mal.

Die drei Musiker haben es sich zur Aufgabe gemacht, neben den etablierten Meisterwerken auch unbekanntere Literatur zur Aufführung zu bringen. Ihr Repertoire erstreckt sich von den klassischen Klaviertrios, bis zu zeitgenössischen Komponisten wie Jörg Widmann, Toshio Hosokawa und Charlotte Bray, deren Trios das Ensemble ersteingespielt hat. Immer wieder arbeitet das Trio mit herausragenden Kammermusikpartnern wie Tabea Zimmermann, Ian Bostridge, Christoph Prégardien und Shirley Brill zusammen.

Es ist ein besonderes Anliegen des Oberon Trios, seinem Publikum die gespielten Werke durch eine persönliche und inspirierte Anmoderation nahezubringen

Das Oberon Trio hat 3 CD's auf den Markt gebracht, alle bestens rezensiert. Die 3. CD „Duality“ listet das Journal Frankfurt unter seinen Top-Empfehlungen.

Programm:

WANDERER

Franz Schubert (1797-1828): Sonatensatz B-Dur D 28
Franz Liszt (1811-1886): Tristia

Franz Schubert (1797-1828): Trio Es-Dur D. 929 Op. 100

Eintrittspreis: 35 Euro

Ermäßigt: 20 Euro

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.

6 Marianna Shirinyan

Klavierabend

Samstag, 22 April 2023, 19.00 Uhr,
Schloss Stadthagen, Kaminsaal, Obernstr. 32-36, 31655 Stadthagen



Die gebürtige Armenierin Marianna Shirinyan hat uns in der vergangenen Saison zusammen mit der Violinistin Franziska Hölscher einen so besonderen und eindrücklichen Konzertabend gegeben, dass wir uns sehr schnell entschieden haben, diese großartige Künstlerin erneut, dieses Mal für ein Solo-Klavierrecital, zu uns einzuladen. Wir sind uns sicher, dass auch diese Veranstaltung eine vergleichbare Wirkung erzielen wird und damit die bedeutende und von vielen sehr geschätzte Reihe herausragender Klavierabende bei uns im Kaminsaal fortgesetzt wird.

Die Pianistin ist eine äußerst kreative und gefragte Künstlerin. Sie ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe, hat sich unter anderem bereits 2006 gleich mehrere Preise beim ARD-Musikwettbewerb erspielt, war 2014 Jurymitglied beim ARD-Wettbewerb in München und beim Klavierwettbewerb Edward Grieg in Bergen. Marianna Shirinyan ist ein

gern gesehener Gast bei vielen internationalen Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival oder dem Oxford Chamber Music Festival in England. Seit 2013 ist sie Steinway Artist und gegenwärtig als Professorin an der Norwegischen Musikakademie in Oslo und als künstlerische Leiterin des Oremandsgaard Kammermusikfestes in Dänemark tätig.

Programm:

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750): Partita no 2, BWV 826

Maurice Ravel (1875 – 1937): Gaspard de la nuit
Ondine • Le Gibet • Scarbo

Franz Schubert (1797-1828): Impromptu Ges-Dur op 90/3

Hans Abrahamsen (1952-): 4 Etüden
Traumbild • Storm • Arabeske • Ende

Franz Liszt (1811-1886): La Leggerezza, von Grande etudes de concert no 2

Franz Schubert (1797-1828): Impromptu Es-Dur op 90/2

Alexander Scriabin (1872-1893): Feuillet d'album op 45/1

Johann Sebastian Bach (1685-1750): Klavierkonzert f-Moll BWV 1056, 2 Satz

Eintrittspreis: 30 Euro

Ermäßigt: 20 Euro

Dieses Konzert wird zur Hälfte privat gesponsert.

Vergessen Sie nicht, sich frühzeitig Karten zu sichern! Nutzen Sie unseren Online Bestellservice auf unserer Homepage, oder bestellen Sie unter der Telefonnummer 05723/3354.